



**Einen Doppeldeckerbus entführte
ein volltrunkener Arbeitsloser
am 31.01.2001 in London.**

Am Mittwoch torkelte der 26-jährige arbeitslose LKW-Fahrer Jim Beam nach dem Genuss von acht Gläsern Stout Ale aus dem King's-Pub in der Sandfield Street während der Rush Hour auf die Straße. Er erblickte dort einen Doppeldeckerbus, der vollbesetzt mit laufendem Motor dem Pub gegenüber hielt. Der Fahrersitz war leer, weil der Busfahrer sich zu einer Pinkelpause zurückgezogen hatte.

Da es schon immer sein Traum war, einen Doppeldeckerbus zu lenken, stieg Beam kurzerhand ein und fuhr los. Ohne auf die entsetzten Schreie seiner 25 Fahrgäste zu achten, brauste Jim los und jagte zunächst mit durchgedrücktem Gaspedal die Sandfield Street entlang, so dass alle anderen Autos nur noch auf den Gehsteig ausweichen konnten und die Fußgänger verzweifelt in die anliegenden Geschäfte flohen. Nach einer Vollbremsung bog er in die Down Street ein, schlingerte die Straße entlang, umkreiste zweimal den Oxford Circus und schoss dann in die Park Lane. Erst an der Kreuzung Park-Lane und Mill Street beendete ein parkender BMW7 die verrückte Fahrt.

Jim Beam begrub die Luxuslimousine unter sich, stieg dann gelassen aus dem Bus und steuerte auf das nächste Pub zu.

Allerdings verhaftete ihn dort Polizeiinspektor Jerry Cotton und brachte ihn zur Ausnüchterung nach Scotland Yard.

Die Fahrgäste entstiegen dem Bus zwar unverletzt, aber sie wurden zur Vorsorge ins Charing-Cross Hospital gebracht. Am PKW entstand ein Totalschaden von € 75.000. Der Schaden am Bus belief sich auf € 10.000. Jim Beam erhielt ein Fahrverbot und muss mit einer Haftstrafe von fünf Jahren rechnen.